

Pflegegesellschaft wehrt sich

MAINZ (rio). Die Pflegegesellschaft Rheinland-Pfalz hat die Kritik an der Qualität der Pflege im Land zurückgewiesen. „Gute Arbeit“ und „außerordentliches Engagement“ würden durch die Vorwürfe des Recherchezentrums Correctiv diskreditiert. Die Prüfkriterien von Correctiv seien ebenso zweifelhaft wie die Daten des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen, auf denen die Veröffentlichung beruhen. „Der Gesetzgeber hat diese Prüfkriterien bereits als nicht tauglich eingestuft“, sagt Regine Schuster, Vorsitzende der Pflegegesellschaft. Bis 2018 wolle der Gesetzgeber neue Kriterien entwickeln. In der Pflegegesellschaft sind die wichtigsten Pflegeanbieter des Landes organisiert.

A2, 07. Juni 2016